

Germany-Leipzig: Architectural services for outdoor areas

OJ S 52/2017 15/03/2017

Contract notice**Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement Niederlassung Leipzig II

Postal address: Tieckstraße 2

Town: Leipzig

NUTS code: DED3 Leipzig

Postal code: 04275

Country: Germany

Contact person: Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement Niederlassung Leipzig II, Tieckstraße 2, 04275 Leipzig

E-mail: Silvia.Hellmuth@SIB.SMF.Sachsen.de

Telephone: +49 3412175319

Fax: +49 3412175333

Internet address(es):

Main address: <http://sib.sachsen.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: http://www.sib.sachsen.de/de/formulare_publicationen/formulare_und_vorlagen/vof_vob_vol_und_wettbewerbe/

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

Economic and financial affairs

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Dienstleistung 17 D 7 13 001.

II.1.2. Main CPV code

71222000 Architectural services for outdoor areas

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Gegenstand des Auftrages ist die Planung der Freianlagen und der intensiven Dachbegrünung für den Neubau eines Institutsgebäudes für das Institut für Meteorologie und der Freianlagen des denkmalgerecht zu sanierenden Bestandsgebäudes (ehemaliges Turmhaus /meteorologische Warte) der Fakultät für Physik und Geowissenschaften der Universität Leipzig in der Stephanstraße 3 in Leipzig. Zum Leistungsumfang gehören sämtliche Leistungen der Vorplanung, Entwurfsplanung, Genehmigungsplanung, Ausführungsplanung, Vergabe und Objektüberwachung.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 70 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DED3 Leipzig

Main site or place of performance: Stephanstraße 3, 04103 Leipzig.

II.2.4. Description of the procurement

Auf dem Grundstück Stephanstraße 3 befindet sich das Institut für Meteorologie der Universität Leipzig. Es ist in einen villaartigen Altbau (Turmhaus) und einem später errichteten Nebengebäude untergebracht. Im hinteren Bereich des Grundstückes befindet sich ein langgestreckter Flachbau mit der Tischlerei der Universität. Für die Universität Leipzig soll ein zweigeschossiger Neubau mit einer Nutzfläche von rund 817 m² errichtet werden. Es ist vorgesehen, das Nebengebäude und Teile der Tischlerei hierfür abzurechen und das Turmhaus zu sanieren. Der Neubau soll als Plus-Energie-Haus konzipiert werden. Das heißt, das Gebäude soll innerhalb eines Jahres mehr regenerativ erzeugte Energie produzieren als verbrauchen. Die energetischen Potenziale der Liegenschaft sind hierbei zu berücksichtigen. Das Gebäudekonzept zeichnet sich durch eine Süd- und Westfassade aus weißen Photovoltaik-Modulen aus. Zudem erfolgt die Nutzung regenerativer Kälte und Wärme mittels Erdsonden.

Parallel zu dieser Baumaßnahme erfolgt im Rahmen eines weiteren Projektes (nicht Ausschreibungsgegenstand) die Neuordnung der Ver- und Entsorgungsleitungen und der verkehrlichen Erschließung für bzw. auf der Liegenschaft. Die Umfassungsmauer der Liegenschaft wird zudem denkmalgerecht saniert. Hier bestehen inhaltlich und zeitlich zahlreiche Abhängigkeiten. Die äußere Erschließung des Neubaus soll in nachvollziehbarer, angemessener und sinnvoller Weise gestaltet werden, dies bezieht sich auch auf Lage, Orientierung und Akzentuierung der Zugänge. Die Gestaltung und die Funktionalität der Freiräume sollen zur Funktion und Wahrnehmung des Gebäudes beitragen. Grundprinzipien der barrierefreien Gestaltung sind ebenso im Außenraum zu berücksichtigen, wie das Gebäude- und Anlagenkonzept und das denkmalgerecht zu sanierende Bestandsgebäude (ehemaliges Turmhaus/meteorologische Warte). Zusätzlich zu den bauordnungsrechtlich nachzuweisenden Stellplätzen für Fahrräder und PKW sollen auf dem Grundstück möglichst viele weitere PKW-Stellplätze im Rahmen eines übergeordneten Stellplatznachweises geschaffen werden. Diese sind so anzuordnen, dass eine gute Nutzbarkeit gewährleistet wird und sich eine qualitätsvolle Gestaltung der Freiflächen ergibt.

Durch den relativ großen Dachaufbau einer zu planenden intensiven Begrünung des Neubaus (ca. 600 m²) wird eine Dachplattform geschaffen. Auf dem Dach sollen verschiedene

Messgeräte platziert werden, die Dachgestaltung ist ausdrücklich flexibel zu halten, um weitere Geräte aufstellen zu können. Das Dach soll aber auch zum Verweilen oder zur Kleingruppenarbeit einladen.

Der Auftrag umfasst die Vor-, Entwurfs- und Genehmigungsplanung im Rahmen der Objektplanung Freianlagen. Eine Option zur Weiterbeauftragung für Ausführungsplanung, Vergabe und Objektüberwachung ist vorgesehen. Besondere Leistungen: 1. das Erarbeiten eines Planungskonzeptes für die gesamte Liegenschaft (5 170 m²) unter Berücksichtigung von Bestandsobjekten und anderen Planungen, Darstellen des Vorentwurfs für die gesamte Liegenschaft; 2. Abstimmen/Integration der Beiträge anderer an der Planung nicht fachlich Beteiligter, Prüfen und Anerkennen von Plänen Dritter, nicht an der Planung fachlich Beteiligter auf Übereinstimmung mit der Entwurfs- und Ausführungsplanung, soweit die Leistungen Anlagen betreffen, die in den anrechenbaren Kosten nicht erfasst sind; 3. Ergänzung/Ausarbeitung besonderer Maßnahmen zur Gebäudeoptimierung, die über das übliche Maß hinausgehen, zur Verringerung des Energieverbrauchs sowie der Schadstoff- und CO₂-Emissionen und zur Nutzung erneuerbarer Energien in Abstimmung mit anderen an der Planung fachlich Beteiligter. Eine Option zur Weiterbeauftragung für Ausführungsplanung, Vergabe und Objektüberwachung ist vorgesehen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 70 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 36

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 3 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Die Bewerbungen werden nach den in der Wertungsmatrix (siehe Internetseite SIB) aufgeführten Auswahlkriterien bewertet. Die Rangfolge richtet sich nach den erreichten Punkten. Die ersten 3 Bewerber in der Reihenfolge werden zum Einreichen eines Angebotes eingeladen. Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und wird die geplante Höchstzahl nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zu Grunde gelegten Kriterien durch Bewerber mit gleicher Punktzahl überschritten, wird die Auswahl unter diesen Bewerbern durch Los getroffen (§ 75 Abs. 6 VgV). Die Matrix zur Bewertung der Auswahlkriterien ist in benannter Internetseite einsehbar.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Weiterbeauftragung für Ausführungsplanung, Leistungen zur Vergabe und Objektüberwachung.

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
yes

Identification of the project:

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

1. Juristische Personen fügen den Unterlagen einen Nachweis über die Eintragung ins Handelsregister bei (§ 44 Abs. 1 VgV).
2. Es sind Angaben zu machen, ob und in welcher Weise rechtliche/wirtschaftliche Verknüpfungen zu anderen Unternehmen bestehen (§ 47 VgV).
3. Es sind Angaben zu machen, ob beabsichtigt ist – bezogen auf den Auftrag – in relevanter Weise mit anderen zusammen zu arbeiten bzw. Unteraufträge vergeben werden, bezogen auch auf nur teilweise Bereiche (§47VgV).
4. Der Bewerber hat eine Erklärung abzugeben, dass keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB und § 124 vorliegen.
5. Die fachliche Eignung gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 6 VgV ist durch die Berufszulassung oder Berufsausübungsberechtigung (Eintragung in die Architekten- oder Ingenieurkammer) nachzuweisen.

Bei Bietergemeinschaften/Arbeitsgemeinschaften (ARGE) ist der Teilnahmeantrag pro Bietergemeinschaft/ARGE nur einmal einzureichen. Die geforderten Erklärungen bzw. Angaben sind von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft/ARGE zu erbringen. Die berufliche Befähigung ist mindestens von einem Mitglied der Bietergemeinschaft/ARGE zu erbringen. Nachforderungen von fehlenden Erklärungen und Referenzen werden nicht vorgenommen (§ 56 Abs. 2 VgV) und unvollständige Teilnahmeanträge werden von der Wertung ausgeschlossen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1. Berufshaftpflichtversicherung gemäß VgV § 45 Abs. 1 Nr. 3 bzw. Abs. 4 Nr. 2: Mit der Bewerbung ist der Nachweis einer bestehenden Berufshaftpflichtversicherung mit den nachfolgenden Deckungssummen zu erbringen: 2 000 000 EUR für Personenschäden und 2 000 000 EUR für sonstige Schäden. Die Maximierung der Ersatzleistung muss mindestens das Zweifache der Versicherungssumme betragen. Die Maximierung der Ersatzleistung muss mindestens das Zweifache der Versicherungssumme betragen oder Vorlage einer schriftlichen Erklärung des Versicherers zur Erhöhung der Deckungssumme im Auftragsfall oder eine schriftliche Erklärung des Versicherers zur Zusage einer objektbezogenen Versicherung. Bei Bietergemeinschaften ist von jedem Mitglied die Deckungszusage zu erbringen. Eigenerklärungen des Bewerbers werden nicht anerkannt. Der Versicherungsnachweis darf nicht älter als 12 Monate sein (gerechnet vom Tag der Abgabe des Teilnahmeantrages nach Ziff. IV.3.4).
2. Erklärung über den Gesamtumsatz der letzten 3 Geschäftsjahre gemäß VgV § 45 Abs. 4 Nr. 4. Für Bietergemeinschaften/ARGE gilt: Dieser Nachweis ist von mindestens einem Mitglied der Bietergemeinschaft/ARGE zu führen.

3. Erklärung zum Umsatz entsprechender Dienstleistung (Umsatz für Freianlagenplanung) der letzten 3 Geschäftsjahre gemäß VgV § 45 Abs. 4 Nr. 4. Für Bietergemeinschaften/ARGE gilt: Dieser Nachweis ist von mindestens einem Mitglied der Bietergemeinschaft/ARGE zu führen. Der mittlere Jahresumsatz für die Leistungen bezogen auf die Freianlagenplanung ist auf 140 000 EUR festgelegt. Nachforderungen von fehlenden Erklärungen und Referenzen werden nicht vorgenommen (§ 56 Abs. 2 VgV) und unvollständige Teilnahmeanträge werden von der Wertung ausgeschlossen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1. Angabe der Personen die für die Erbringung der Dienstleistung tatsächlich verantwortlich sind gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 2 VgV mit folgenden Angaben: Name, Fachrichtung der Ausbildung, Nachweis der Qualifikation (Urkunde oder Berufszulassung), Kurzdarstellung entsprechender Referenzen. Angaben zu den verantwortlichen Personen sind auch bei Bietergemeinschaften/ARGE für alle verantwortlichen Personen zuführen.
2. Erklärung zur Anzahl der Beschäftigten und der Führungskräfte im Unternehmen (jährliches Mittel der letzten 3 Jahre) gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 8 VgV.
3. Allgemeine Anforderungen und Ausschlusskriterien für die Referenzen:
 - 3.1 Gefordert ist die Angabe und Darstellung von genau 2 Referenzen (gilt auch für Bietergemeinschaften/ARGE) für Freianlagen, die mit der Bauaufgabe vergleichbar sind (siehe Pkt. II.1.4) Die 2 Referenzen müssen Freianlagenplanungen im Zusammenhang mit Gebäuden in Stadtlage sein. Mindestens ein Referenzobjekt muss geplant und in der Ausführung überwacht worden sein. Entsprechend § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV werden nur Referenzen berücksichtigt, die nicht mehr als 3 Jahre zurückliegen.
 - 3.2 Gefordert ist die Angabe und Darstellung von maximal 2 Referenzen (gilt auch für Bietergemeinschaften/ARGE) für Dachbegrünungen, die mit der Bauaufgabe vergleichbar sind (siehe Pkt. II.1.4). Mindestens ein Referenzobjekt muss eine intensive Gebäudebegrünung beinhalten und geplant und in der Ausführung überwacht worden sein. Wird nur eine Referenz eingereicht, können in Summe weniger Punkte erreicht werden. Aus Gründen des Wettbewerbs werden entsprechend § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV auch Referenzen berücksichtigt, die mehr als 3 Jahre zurückliegen aber nicht älter als 5 Jahre sind, das Ende der Leistungserbringung darf nicht vor 2012 liegen.
 - 3.3 Bei Referenzobjekten die vom Bewerber innerhalb einer ARGE oder als projektverantwortlicher Mitarbeiter/Nachauftragnehmer eines anderen Büros bearbeitet wurden, ist zwingend der Name der ARGE oder des Auftrag nehmendes Büros anzugeben.
4. Geforderte Darstellung der Referenzobjekte:

Die Darstellung erfolgt auf max. 2 DIN A 4 Seiten pro Referenz einschließlich Fotos /Planverkleinerungen. Bewerbungen mit mehr als 2 Referenzen pro Leistungsart (insgesamt 4 Referenzen) werden ausgeschlossen. Darüber hinaus werden Teilnahmeanträge ausgeschlossen, die bezgl. der eingereichten Referenzen die Mindestanforderungen nicht erfüllen.

 - 4.1 Projektbezeichnung mit Kurzbeschreibung, Auftraggeber (Name und Telefonnummer), Bauherrenbescheinigung, Beschreibung der Maßnahme, Angaben zur Objektgröße, Art und Nutzung des Objektes, Gesamtbauzeit und Zeitpunkt der Fertigstellung, Projektdarstellung Freianlagen/Dachbegrünung (Planzeichnungen, Visualisierungen, Fotos).
 - 4.2 Anrechenbare Kosten für die Freianlagen/Dachbegrünung, durch den Bewerber erbrachte Leistungsphasen, Honorarzone.

Die Referenzen nehmen im Hinblick auf die Teilnahmebedingungen den Schwerpunkt bei der Auswahl der Bewerber ein. Nachforderungen von fehlenden Erklärungen und Referenzen werden nicht vorgenommen (§ 56 Abs. 2 VgV) und unvollständige Teilnahmeanträge werden von der Wertung ausgeschlossen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession Reference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Gemäß § 75 Abs. 1, 2 und 3 VgV. Der Nachweis ist mit der Bewerbung zu führen.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.4. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 10/04/2017 Local time: 15:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Auf der Internetseite https://www.sib.sachsen.de/de/formulare_publikationen/formulare_und_vorlagen/vof_vob_vol_und_wettbewerbe/ können unter der Auftragsbezeichnung (Auftragsbekanntmachung Dienstleistung 17 D 7 13 001) folgende Unterlagen abgerufen werden:

- 01 Kennzettel (zur Kennzeichnung des Teilnahmeantrags)
- 02 Anlage Wertungsmatrix Eignung
- 03 Anlage Wertungsmatrix Zuschlag
- 04 Anlage Preisangaben
- 05 Anlage Vertragsmuster Freianlagenplanung
- 06 Anlage spezifische Leistungspflichten Freianlagenplanung
- 07 Anlage AVB
- 08 Anlage Datenaustausch
- 09 Anlage Verpflichtungserklärung.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen,
Standort Leipzig
Postal address: Braustraße 2
Town: Leipzig
Postal code: 04107
Country: Germany
E-mail: vergabekammer@lds.sachsen.de
Telephone: +49 3419773202
Fax: +49 3419771049

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement Niederlassung
Leipzig II
Postal address: Tieckstraße 2
Town: Leipzig
Postal code: 04275
Country: Germany
E-mail: vsibl2poststelle@sib.smf.sachsen.de
Telephone: +49 34121750
Fax: +49 3412175222

VI.5. Date of dispatch of this notice

10/03/2017